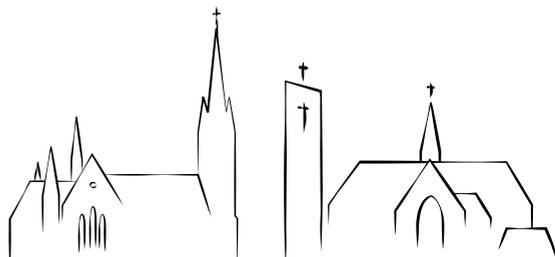


Sa., 27.08. -
So., 25.09.2016



Pfarnachrichten

IM PASTORALVERBUND KAMEN – KAISERAU



Pastorales Team

Bernhard Nake, Pfarrer (Tel.: 96 43 70)

Walter Schindler, Diakon (Tel.: 2 15 53)

Katharina Levenig, Gem.-Ref. (Tel.: 93 19 83)

Meinolf Wacker, Pastor (Tel.: 96 43 70)

Wilfried Heß, Diakon (Tel.: 3 08 54)

Gordon Richardt, Vikar (Tel.: 945 573)

VORWORT

Selig die Barmherzigen, die in der Liebe sind, denn sie werden Erbarmen finden...

So lautete der Refrain der diesjährigen Weltjugendtagshymne, den unsere Gruppe gerade nach den Tagen der Begegnung in Koszalin an der Ostsee, auch in polnischer Sprache zumindest mitsummen kann. Und so waren wir in unserer WJT-Pilgergruppe jeden Tag aufs Neue gerufen, der Barmherzigkeit auf die Spur zu kommen und jeden Augenblick in der Gruppe, in den Gastfamilien, in der überfüllten S-Bahn, in den bunten, internationalen Begegnungen, in dieser Barmherzigkeit zu sein und so zu einem lebendigen Zeichen Jesu zu werden.

Mit diesen vielen kleinen Erfahrungen sind wir zusammen mit den über 1.000.000 Pilgern aus allen Teilen der Welt am vorletzten Tag des Weltjugendtages aufgebrochen, um gemeinsam die Vigil-Feier am Abend und am Sonntag den Abschlussgottesdienst mit dem Papst zu erleben.

An diesem Abend hatte der Papst eine bewegende Botschaft an die Jugendlichen, die auch mir tief ins Herz gefallen ist. Er sagte, Gott erwarte von jedem Einzelnen von uns, die wir nun hier von allen Kontinenten aus so vielen Nationen und Realitäten zusammen gekommen sind, etwas. Gott kommt, um die Türen unseres Lebens, um die Türen unserer Ansichten und unserer Blicke zu öffnen. Er lädt DICH ein zu träumen, er will DICH sehen lassen, dass die Welt mit dir anders sein kann. Und es ist Jesus selbst, der DICH ruft, eine Spur in der Geschichte der Welt zu hinterlassen.

Wir sollen die Generation sein, die lehrt, dass es einfacher sei, Brücken zu bauen, als Mauern zu errichten. Und Papst Franziskus forderte uns auf, aufzustehen und uns die Hände zu reichen. „Und darum, um in Familie, in geschwisterlicher Gemeinschaft zu sein, lade ich euch alle zusammen ein, aufzustehen, einander an die Hand zu nehmen und schweigend zu beten. Alle.“

Stille

Ein beeindruckendes Bild, eine anrührende Stille, ein ermutigendes Zeichen eigene Schritte zu gehen, die Liebe Gottes in alle Bereiche unseres alltäglichen Lebens zu tragen und das eigene Leben zu einem Geschenk an Gott und die anderen zu machen.

„Selig, die Barmherzigen, die in der Liebe sind...“ eine Herausforderung, ein Ruf, der auch über den Weltjugendtag hinaus gilt und der eine Verortung im eigenen Leben finden möchte. Die zusagenden und auffordernden Worte des Papstes haben in Bewegung gebracht

Titelfoto: Archiv,
WJT-Teilnehmer aus den
Pastoralverbänden Kamen und
Bergkamen

und auf der Busrückfahrt haben wir uns über die Erfahrungen und die bewegenden Momente während des Weltjugendtages ausgetauscht. Hier einige Erfahrungsbausteine der Weltjugendtagsteilnehmer:

„Sehr bewegend ist der Dialog des Papstes mit den Jugendlichen. Schon in Rio sagte er: „Bleibt nicht auf dem Balkon.“ Und jetzt sagt er: „Bleibt nicht auf dem Sofa sitzen. Konsum ist doch nicht Glück. Das nehme ich mit.“

„Es sind so viele Erfahrungen, die ich nicht alle erzählen kann. Aber zwei sind für mich wichtig geworden:

Wir sind Christen. Als solche haben wir um Unterschied zu den anderen Religionen die Glaubensinhalte Vergebung, Barmherzigkeit und Mitleid.

Und der Papst hat gesagt: Gott, ist ein Gott der Barmherzigkeit. Das sollen wir auch in unserem Herzen tragen.“

„Der Papst hat gesagt: Er ist einfacher Brücken zu bauen, als Mauern.

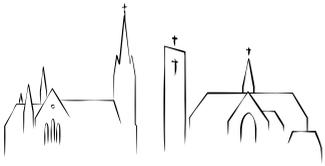
Wie offen bin ich selbst für Veränderungen? Es gibt mir die Gelegenheit, offener zu sein und Werte zu leben, diese Herausforderungen zu leben.

Die Offenheit, die Welt mit anderen Augen zu sehen, habe ich für mich mitgenommen. Ich bin einerseits traurig, dass der Weltjugendtag schon zu Ende ist aber ich bin auch glücklich, dass ich die Freude mit nach Hause nehmen kann.“

„Mich hat das Vertrauen des Papstes in die Jugendlichen beeindruckt. Wir können und müssen es jetzt auch machen. Der Weltjugendtag darf jetzt nicht einfach enden. Sonst ist der Gewinn nur für uns da und nicht für die anderen, um uns herum. Es geht sonst verloren. Wir dürfen das Vertrauen des Papstes nicht enttäuschen.“

Und so wünsche ich Ihnen in den kommenden Wochen, den Mut Jesus zu folgen, um Wege zu gehen, die wir uns selbst nie erträumt hätten, um der Barmherzigkeit und Liebe Gottes ein Gesicht zu geben.

Ihre Katharina Levenig



LESE- UND KOLLEKTENORDNUNG IM PASTORALVERBUND

Sonntag, 28.08.2016

22. Sonntag im Jahreskreis

L1: Sir 3,17-18.20.28-29

L2: Hebr 12.18-19.22-24a

Ev: Lk 14,1.7-14

Kollekte: für die Flüchtlingsarbeit

Sonntag, 04.09.2016

23. Sonntag im Jahreskreis

L1: Weish 9,12-19

L2: Phlm 9b-10.12-17

Ev: Lk 14,25-33

Kollekte: für die Kirchenrenovierung

Do., 08.09.2016, Mariä Geburt

L: Mi 5,1-4a

Ev: Mt 1,1-16.18-21

Sonntag, 11.09.2016

24. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ex 32,7-11.13-14

L2: 1 Tim 1,12-17

Ev: Lk 15,1-32

Kollekte: Welttag d. Kommunikationsmittel

Dienstag, 13.09.2016

Kreuzerhöhung

L: Num 21,4-9

Ev: Joh 3,13-17

Sonntag, 18.09.2016

25. Sonntag im Jahreskreis

Caritassonntag

L1: Am 8,4-7

L2: 1 Tim 2,1-8

Ev: Lk 16,1-13

Kollekte: für die Caritas

Sonntag, 25.09.2016

26. Sonntag im Jahreskreis

L1: Am 6,1-7

L2: 1 Tim 6,11-16

Ev: Lk 16,9-31

Kollekte: für die Förderung v. Priesterberufen in Lateinamerika

KOLLEKTENERGEBNISSE MAI/JUNI 2016

Sonntag, 12.06.2016

11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

HF: 275,74 €

SM: 103,35 €

Sonntag, 19.06.2016

12. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für die Familienpastoral

HF: 251,96 €

SM: 71,54 €

Sonntag, 26.06.2016

13. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für die Seniorenpastoral

HF: 227,85 €

SM: 88,66 €

Sonntag, 03.07.2016

14. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für den Hl. Vater

HF: 255,40 €

SM: 90,55 €

Sonntag, 10.07.2016

15. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für die Kirchenrenovierung

HF: 265,41 €

SM: 134,51 €

Sonntag, 17.07.2016

16. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für den Weltjugendtag

HF: 213,87 €

SM: 96,48 €

Sonntag, 24.07.2016

17. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Liborikollekte f. d. Dom

HF: 208,80 €

SM: 75,63 €

Sonntag, 31.07.2016

18. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für die Familienpastoral

HF: 212,92 €

SM: 72,15 €

Herzlichen Dank!

Samstag, 27.08.16

Hl. Familie

10.00 Uhr

Hl. Familie

12.00 Uhr

Schlosskirche Cappenberg

16.00 Uhr

Altenzentrum Peter u. Paul

16.30 Uhr

Hl. Familie

18.30 Uhr

ökum. Trauung Elisabeth u. Waldemar Schwabauer

Trauung Regina Mauch u. Vladimir Demke

Trauung Desiree Fritsch und Andre Pfeifer

Wort-Gottes-Feier

Vorabendmesse im Pastoralverbund

+Monika Krämer u. Leb. u. ++Fam. Krämer – Evers/
++Ehel. Emilie u. Werner Nocke, +Margarete Ramm/ Leb.
u. ++Fam. Maria Kahlert u. Leb. u. ++Fam. Westhoff/ Leb.
u. ++Fam. Wolter - Fröhlich

Sonntag, 28.08.16

St. Marien

9.30 Uhr

Hl. Familie

11.00 Uhr

Hl. Familie

12.15 Uhr

22. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Messe

+Johan Passon/ +Pastor Albert Filthaut

Hl. Messe

+Anneliese Löblein/ +Thorsten Wesemann/+Heinrich
Gerlitz u. Leb. u. ++Fam. Gerlitz/ +Theodor Schulze Berge/
+Rudi Sauf ///zum Dank - 85. Geburtstag Anna Murek

Tauffeier im Pastoralverbund

Montag, 29.08.16

St. Marien

18.00 Uhr

Hl. Familie

19.00 Uhr

Hl. Messe im Pastoralverbund

Vespergebet im Pastoralverbund

Dienstag, 30.08.16

Hl. Familie

9.00 Uhr

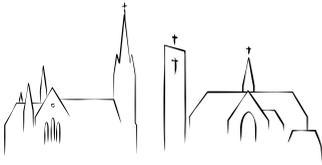
Hl. Messe

Mittwoch, 31.08.16

Hl. Familie

17.30 Uhr

Fatima-Rosenkranzgebet



Donnerstag, 01.09.16

Hl. Familie
8.00 Uhr
St. Marien
9.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Schulgottesdienst

Hl. Messe

Hl. Messe

Freitag, 02.09.16

Hl. Familie
9.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Hl. Messe im Pastoralverbund

Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund

Samstag, 03.09.16

Krankenhauskapelle
15.00 Uhr
Altenzentrum Peter u. Paul
16.30 Uhr
Hl. Familie
18.00 Uhr
Hl. Familie
18.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Vorabendmesse

Abendmusik

Vorabendmesse im Pastoralverbund

JM +Herbert Giesbert u. Leb. u. ++Giesbert - Barth
- Merward - Meier/+Stefan Schindler/ +Elisabeth Ziermann u. Leb. u. ++Fam. Ziermann - Gurski/ +Johannes Lücken u. ++Fam. Lücken - Brinkmann - Gluthe u. Susanna Handslik/ +Meinolf Stelte/// um Gesundheit - Fam. Kaczmarek - Glomb - Pach

Sonntag, 04.09.16

St. Marien
9.30 Uhr
Hl. Familie
11.00 Uhr

23. Sonntag im Jahreskreis, Ida v. Herzfeld

Hl. Messe

Hl. Messe mit Wortgottesdienst für Kinder in der Sakristei (Regenbogenkirche) Leb. u. ++Fam. Mergardt/ Leb. u. ++Fam. Bartkowiak - Henning/ + Rudi Sauf

Montag, 05.09.16

Hl. Familie
19.00 Uhr

Vespergebet im Pastoralverbund

Dienstag, 06.09.16

Hl. Familie
9.00 Uhr

Hl. Messe

++ Maria u. Henrik Kaak

Mittwoch, 07.09.16

Seniorenzentrum
Am Koppelteich
10.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Familienzentrum
Hl. Familie
11.15 Uhr

Segnungsgottesdienst zum Beginn des Kindergartenjahres

Hl. Familie
17.30 Uhr

Fatima-Rosenkranzgebet

Donnerstag, 08.09.16

Hl. Familie
8.00 Uhr
St. Marien
9.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Mariä Geburt

Schulgottesdienst

Hl. Messe

Hl. Messe

Leb. u. ++Fam. Hermasch - Potaczala u. f. d. Armen Seelen

Freitag, 09.09.16

Hl. Familie
9.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Hl. Messe im Pastoralverbund

Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund

Samstag, 10.09.16

Altenzentrum Peter u. Paul
16.30 Uhr
Hl. Familie
18.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Vorabendmesse im Pastoralverbund

JM +Alfred Matros, JM +Sabina Kurc u. +Hubert Kupka /
++Margarete u. Erwin Dziuk/ Leb. u. ++Fam. Bonk - Kles-
cz - Langer

Sonntag, 11.09.16

St. Marien
9.30 Uhr
Hl. Familie
11.00 Uhr

24. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Messe

++Fam. Warczok - Mauracher/ +Maria Gröne

Hl. Messe

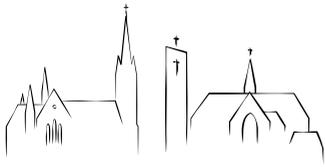
1. JM +Heinz Günter Thiemeyer/ JM +Ursula Panchyk/ JM
+Anna Schulte/ +Josef Barwinski/ Leb. u. ++Fam. Her-
masch - Potaczala u. f. d. Armen Seelen

Montag, 12.09.16

St. Marien
18.00 Uhr
Hl. Familie
19.00 Uhr

Hl. Messe im Pastoralverbund

Vespergebet im Pastoralverbund



GOTTESDIENSTE IM PASTORALVERBUND

Dienstag, 13.09.16

Hl. Familie
9.00 Uhr

Kreuzerhöhung

Hl. Messe im Pastoralverbund
Leb. u. ++Fam. Sowa - Kurpierz - Blasczyk

Mittwoch, 14.09.16

Pertheszentrum
10.00 Uhr
Hl. Familie
17.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Fatima-Rosenkranzgebet

Donnerstag, 15.09.16

Hl. Familie
8.00 Uhr
St. Marien
9.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Schulgottesdienst

Hl. Messe

Hl. Messe der kfd u. Krankensalbungsfier
Leb. u. ++Fam. Austermann /+ Rudi Sauf

Freitag, 16.09.16

Hl. Familie
9.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Hl. Messe im Pastoralverbund

Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund

Samstag, 17.09.16

Hl. Familie
13.30 Uhr
Krankenhauskapelle
15.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr
Altenzentrum Peter u. Paul
16.30 Uhr
Hl. Familie
18.00 Uhr
Hl. Familie
18.30 Uhr

Traung Christine u. Jean-Michel Schmidt

Taufe Sophia Luana Schmidt

Wort-Gottes-Feier

Traung Katharina u. Daniel Born

Taufe Lara Elisabeth Born

Vorabendmesse

+Karl Schmücker

Beichte

Vorabendmesse im Pastoralverbund

++Fam. Josef Becker/ +Christel Wiesner u. ++Angehörige
Wiesner - Peplowski

Sonntag, 18.09.16

St. Marien
9.30 Uhr

Hl. Familie
11.00 Uhr

Hl. Familie
17.00 Uhr

Montag, 19.09.16

Hl. Familie
19.00 Uhr

Dienstag, 20.09.16

Hl. Familie
9.00 Uhr

Mittwoch, 21.09.16

Haus Volckermann
11.00 Uhr
Hl. Familie
17.30 Uhr

Donnerstag, 22.09.16

Hl. Familie
8.00 Uhr
St. Marien
9.00 Uhr

Freitag, 23.09.16

Hl. Familie
9.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr
Pauluskirche
20.00 Uhr

25. Sonntag im Jahreskreis, Caritassonntag

Hl. Messe

+Franz Demarczyk/++ Maximillian Rakoczy, Jan Schubert,
Roman Kowol, Ernst Byhm u. ++ Verwandte

Hl. Messe

+Alfred Schmidt, Leb. u. ++Fam. Seifert - Schmidt - Uhr-
meister/ +Olga Schiska/ +Herbert Dyrda/ +Gottfried
Röttger/ ++Caritasmitglieder u. Helferinnen ///zum Dank
u. um Gottes Segen -Kornelia Hermasch / zum Dank für
den Segen Gottes - Gabriele u. Waldemar Figura

Kirchenmusikalische Andacht

Vespergebet im Pastoralverbund

Hl. Messe

+ Rudi Sauf

Wort-Gottes-Feier

Fatima-Rosenkranzgebet

Schulgottesdienst

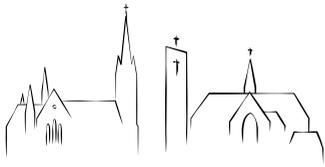
Hl. Messe

Hl. Messe im Pastoralverbund

++ Maria u. Henrik Kaak

Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund

1. Kamener Orgelnacht



Samstag, 24.09.16

Altenzentrum Peter u. Paul

16.30 Uhr

Hl. Familie

18.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Vorabendmesse im Pastoralverbund

+Markus Brüggemann/ ++Viktoria u. Ignarz Kuscha/
+Jürgen Ferkau/ +Monika Krämer/ ++Hedwig u. Wilhelm
Jelitto, ++Gertrud u. Josef Siwietz, +Maria Machnik u.
+Heinrich Gwozdek/ ++ Gabriele u. Saskia Glomb,
Christian Pach u. ++ Fam. Wrobel/ Leb. u. ++Fam. Wolter
- Fröhlich

Sonntag, 25.09.16

St. Marien

9.30 Uhr

Hl. Familie

11.00 Uhr

26. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Messe

++Eltern Martha u. August Marth

Hl. Messe

JM +Hermann Dahm u. ++Fam. Real - Bach/ +Christa
Ernst u. Leb. u. ++Fam. Gerlitz/ +Theodor Schulze Berge/
++Ernst Patschkowski u. Sohn Jürgen/ + Rudi Sauf

Aus dem Buch:
Mensch, Franziskus,
Cartoons von Gerhard
Mester, mit freundli-
cher Genehmigung des
St. Benno Verlages,
978-3-7462-4345-0





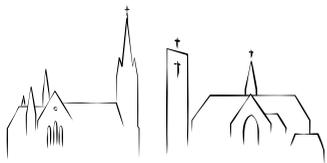
Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2016

Liebe Schwestern und Brüder!

Am nächsten Sonntag begehen wir den diesjährigen Caritas-Sonntag. In diesem Jahr beschäftigt sich die Caritas besonders mit der Frage der Gerechtigkeit zwischen den Generationen. Alle Prognosen gehen davon aus, dass die Zahl junger Menschen in unserer Gesellschaft zurückgehen wird, während die Zahl der älteren Menschen deutlich steigt. Das Verhältnis der Generationen wird sich verändern. Was bedeutet es für eine Gesellschaft, wenn immer mehr ältere und immer weniger junge Menschen zusammenleben? Wie wirkt sich das auf die Situation von Kindern und Jugendlichen aus, und was bedeutet es für die Versorgung bei Krankheit und Pflege der älteren Generation? **Die Caritas stellt bei ihrer Kampagne dazu Kinder in den Mittelpunkt.** „Kann die junge Generation künftige Lasten stemmen?“ ist auf einem Plakat zu lesen, auf dem ein kleines Mädchen eine Hantel stemmt. „Muss die nächste Generation für zwei arbeiten?“, fragt ein kleiner Junge, der einen Gabelstapler zieht. „Wie schweißen wir alle Generationen für eine gute Zukunft zusammen?“, fragen ein Mädchen und ein Junge, die vor einer Werkbank stehen. Auch in den Pfarrgemeinden sind die Auswirkungen des demografischen Wandels spürbar. Die Antworten darauf sind nicht leicht, sie bieten aber auch die Chance, Neues zu wagen. Die Caritas fordert dazu auf, sich für Generationengerechtigkeit starkzumachen. Alle sind eingeladen, sich mit ihren Ideen und ihren Erfahrungen für ein gutes Miteinander der Generationen einzusetzen.

Die Kollekte des Caritas-Sonntags ist für die vielfältigen Anliegen der Caritas in unseren Pfarrgemeinden und der Diözese bestimmt. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Gabe die Arbeit der Caritas.

Wir danken Ihnen dafür sehr herzlich.



Für ausgegrenzte Menschen stark machen

Der Pauline-von-Mallinckrodt-Preis 2016 geht am Caritas-Tagin der Libori-Festwoche an Ehrenamtliche aus Kamen, Schmallenberg und Dortmund

Der Pauline-von-Mallinckrodt-Preis der CaritasStiftung für das Erzbistum Paderborn geht in diesem Jahr an drei Projekte, die sich ehrenamtlich gegen Ausgrenzung und Benachteiligung einsetzen. Den ersten, mit 2.500 Euro dotierten Preis, erhielt der „Engagierten-Treff Asyl“ (EnTrA) in Kamen-Kaiserau. Mit dem zweiten Preis (1.500 Euro) wurde die Caritas-Konferenz St. Alexander in Schmallenberg ausgezeichnet, die mit einer Vielzahl an Aktivitäten Menschen anspricht, die einsam, arm oder fremd sind. Der dritte Preis (1.000 Euro) ging an die Fahrrad-Selbsthilfe-Werkstatt der Flüchtlingshilfe Am Ostpark in Dortmund.

Weihbischof Dominicus Meier OSB überreichte die Preise am Samstag, den 30. Juli, im Rahmen des Caritas-Tages in der Libori-Festwoche in Paderborn. Eine unabhängige Jury hatte die Preisträger aus einer Rekordzahl von insgesamt 20

vorgeschlagenen Projekten ausgewählt. Unter dem Motto „Dazugehören“ wurden ehrenamtliche Gruppen und Initiativen angesprochen, die sich für ausgegrenzte und an den Rand gedrängte Menschen stark machen und sie einbinden.

„Das Ausgrenzen von Menschen widerspricht dem christlichen Leitgedanken von der grundsätzlichen Gleichheit aller Menschen“, betonte Domkapitular Dr. Thomas Witt, Kuratoriumsvorsitzender der CaritasStiftung. „Die Caritas kann und will nicht neutral bleiben, wenn

Menschen in unserer Gesellschaft an den Rand gedrängt oder gar ausgegrenzt werden.“ Die für den Preis nominierten Projekte zeigten, dass es im Erzbistum Paderborn eine Reihe von Gruppen und Initiativen gebe, die sich dafür stark machen, Menschen einzubinden. „Damit zeigen wir als Christinnen und Christen im Erzbistum Paderborn Flagge und machen unsere Verantwortung und unseren Auftrag für unsere Mitmenschen deutlich. „Anstelle eines Festvortrages trat Schwester Christhild Neuheuser SCC von den „Schwes-



tern der christlichen Liebe“ in Paderborn in einen Dialog mit ihrer Ordensgründerin und Namensgeberin des Caritas-Preises, Pauline von Mallinckrodt, alias Regionaloberin Schwester Ancilla König. Dabei verwiesen beide auf die Fluchterfahrungen des Ordens in der Zeit des Kulturkampfes im 19. Jahrhundert. Im Gegensatz zu vielen Flüchtlingen heute in Europa seien sie in den USA aber glücklicherweise als Lehrerinnen willkommen gewesen. „Wir gehörten schnell dazu.“ Schwester Christhild betonte, dass es Pauline von Mallinckrodt immer ein Anliegen gewesen sei, Menschen vom Rande dazu zu holen.

Der mit dem ersten Preis ausgezeichnete „Engagierten-Treff Asyl“ entstand bereits 2009 aus einem Projekt zur Firmvorbereitung im Pastoralverbund Kamen-Kaiserau. Dabei besuchten Jugendliche in Kamen Menschen mit Migrationshintergrund. Inzwischen hat sich ein Netzwerk mit mehr als 50 Ehrenamtlichen entwickelt. Neben einer regelmäßigen Sprechstunde für Asylsuchende, Hilfe bei der Wohnungssuche und Deutschkursen gibt es verschiedene Begegnungs- und Freizeitangebote, eine Kindergruppe, eine Kleiderkammer sowie Fortbildungs- und Supervisionsangebote für Ehrenamtliche. „Die große Vielfalt an Aktionen und Angeboten ist beachtlich“, würdigte Domkapitular Dr. Thomas Witt die Aktivitäten in Kamen. Bemerkenswert sei, dass sich die Initiative bereits seit 2009 und nicht erst seitdem das Thema Flüchtlinge in aller Munde ist, in der Flüchtlingsarbeit engagiere. Lobenswert sei auch die Einbeziehung von Jugendlichen in die Aktivitäten und die vorbildliche Vernetzung mit anderen Gruppen der Flüchtlingsarbeit. „Hier wird nicht nur etwas für Flüchtlinge getan, sondern mit Flüchtlingen gemeinsam.“

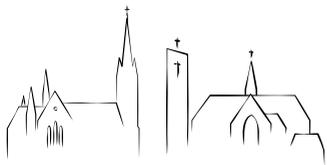


Pauline von Mallinckrodt

Hintergrund:

Pauline-von-Mallinckrodt-Preis

Benannt ist der Preis der CaritasStiftung nach der seligen Pauline von Mallinckrodt (1817-1881), der Begründerin der Blindenfürsorge in Paderborn und Gründerin der Ordensgemeinschaft der Schwestern der christlichen Liebe. Der Preis wird jeweils im Rahmen des Caritas-Tages in der Paderborner Libori-Festwoche verliehen. Mit dem Preis fördert die CaritasStiftung ehrenamtliche Caritas-Initiativen im Erzbistum, die sich in besonderer Weise im Sinne des jeweiligen Jahresthemas verdient machen.



Katholische Kirche im WDR

Die neuen Flyer: Verkündigungssendungen in Hörfunk und Fernsehen des WDR“ für das 2. Halbjahr 2016, liegen in den Schriftenständen der Kirchen aus.

Gebetsapostolat

Die nächsten Zeiten des Gebetes in der Kirche Hl. Familie Kamen



MONTAG,	30.05.16	14.00 - 17.00 UHR
MONTAG,	29.08.16	16.00 - 18.00 UHR
DIENSTAG,	30.08.16	15.00 - 16.00 UHR
FREITAG,	03.09.16	17.00 - 18.00 UHR
MONTAG,	05.09.16	14.00 - 17.00 UHR
DIENSTAG,	06.09.16	15.00 - 17.00 UHR
MITTWOCH,	07.09.16	15.00 - 16.00 UHR
FREITAG,	09.09.16	16.00 - 18.00 UHR
MONTAG,	12.09.16	16.00 - 18.00 UHR
DIENSTAG,	13.09.16	15.00 - 16.00 UHR
FREITAG,	16.09.16	16.00 - 18.00 UHR
MONTAG,	19.09.16	14.00 - 17.00 UHR
DIENSTAG,	20.09.16	15.00 - 17.00 UHR
MITTWOCH,	21.09.16	15.00 - 16.00 UHR
FREITAG,	23.09.16	16.00 - 18.00 UHR

Geöffnet ist immer der Seiteneingang der Kirche (Ostseite zum Parkplatz zwischen den Kirchtürmen) mit dem barrierefreien Zugang über die Rampe.

Das nächste Treffen findet am **22.11.2016 um 19.30 Uhr** im Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4, statt.

MESSINTENTIONEN

Normalerweise werden die Intentionen für die Gottesdienste im PV-Büro bestellt. Für die jeweils neue Ausgabe der Pfarrnachrichten gibt es dabei einen Redaktionsschluss. Es hat sich hier eingebürgert, dass auch weitere Messintentionen noch nach Redaktionsschluss angenommen werden. Diese dann gesondert für die entsprechende Messfeier bereitzuhalten, ist mit erheblichem Mehraufwand verbunden und wird gelegentlich übersehen. So kommt es dann, dass diese nachträglich bestellte Intention nicht während der Messfeier vorgetragen wird.

Grund dafür ist keine böse Absicht, sondern ganz einfach ein (verschmerzbares) menschliches Versehen.

Dass dann jedoch Mitarbeitenden im Pastoralverbund böse Absicht unterstellt wird oder eine Entschuldigung nicht angenommen wird, ist mir unverständlich! Das ist meiner Meinung nach ein verletzendes Verhalten. Für Mitarbeitende ist das nicht länger zumutbar.

Daher bitte ich um Ihr Verständnis, dass zukünftig nur noch die Messintentionen verarbeitet werden können, die bis zum Redaktionsschluss im Büro angemeldet sind. Ansonsten nutzen Sie doch bitte die darauffolgende Ausgabe der Pfarrnachrichten für Ihre Messintention.

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist immer auf der letzten Seite der aktuellen Pfarrnachrichten angegeben.

Herzlichen Dank!
Bernhard Nake, Pfr.

Katholischer Kindergarten St. Marien seit 01. August 2016 unter neuer Leitung...

...und das bin ich: Silvia Mühlhaus, 47 Jahre, verheiratet, ein erwachsener Sohn, aus Dortmund-Lanstrop.



Auf die neue berufliche Herausforderung sowie auf eine vertrauensvolle und intensive Zusammenarbeit mit den Kindern, den Eltern, dem Team, der Gemeinde und dem Träger freue ich mich sehr!

Die notwendigen Kenntnisse und Erfahrungen habe ich in meiner fast 25 jährigen Tätigkeit in Kitas und bei der berufsbegleitenden Ausbildung zur Fachwirtin im Erziehungswesen erworben. Wir sehen uns...

Ihre Silvia Mühlhaus



Das Pastoralverbundsbüro bleibt am **Montag, den 29.08.2016 geschlossen!**

Für dringende Notfälle ist der Anrufbeantworter geschaltet.



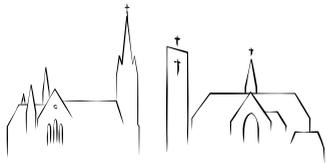
**Katholische
Kindertageseinrichtungen
Ruhr-Mark gem. GmbH**

Die Ansprechpartner der Kindertageseinrichtungen im Pastoralverbund:

Kath. Kindergarten St. Marien,
Leitung: Silvia Mühlhaus, Tel.: 31774

Kath. Familienzentrum Hl. Familie,
Leitung: Heike Radtke, Tel.: 10881

Kath. St. Christophorus Kindergarten,
Leitung: Marlies Fronius, Tel.: 79698



Leben bis zuletzt
Hospizarbeit
Unna | Kamen

Neuer Befähigungskurs für Sterbebegleiter

Herzliche Einladung an alle Menschen, die sich mit den Themen Krankheit, Sterben und Tod auseinandersetzen möchten; Menschen, die sich auf die Begleitung kranker oder sterbender Menschen vorbereiten möchten und Menschen, die sich für eine Mitarbeit im ambulanten Hospizdienst, auf der Palliativstation oder im stationären Hospiz (welches voraussichtlich 2017 in Unna eröffnet werden wird) interessieren.

Die ambulanten Hospizdienste in Kamen und Unna bieten schwerstkranken und sterbenden Menschen, ihren Angehörigen und Freunden Begleitung und Unterstützung durch geschulte, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kamen, Bergkamen, Unna und Umgebung an.

Bei der Begleitung geht es um eine persönliche Auseinandersetzung mit sterbenden Menschen, ihrer Erkrankung, ihrem Leben und Sterben und ihrem Tod. Hier stehen die Begleiter als einfühlsame Gesprächspartner zur Verfügung. Sie stellen sich auf die Wünsche und Möglichkeiten der Menschen ein, die sie begleiten und sind auch gerne bereit, Gespräche mit Angehörigen zu führen.

Die Unterstützung kann auch so aussehen, dass die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen bei dem Erkrankten bleiben, während der pflegende Angehörige das Haus verlässt z.B. für eigene Arztbesuche, Einkäufe, Kegelabend, Spaziergänge...

Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen werden in einem Kurs auf die Begleitung der Schwerstkranken und Sterbenden und ihrer Angehörigen vorbereitet. Regelmäßiger Austausch in der Gruppe und Fortbildungen sorgen dafür, dass es nicht zu einer Überlastung der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen kommt.

Ab dem 04. November 2016 bietet der Kamener Hospiz e.V. in Zusammenarbeit mit dem Unnaer Hospizverein „Omega, mit dem Sterben leben“ e.V., dem Palliativzentrum am Katharinen-Hospital und dem Referat Sterbe- u. Trauerbegleitung des Evangelischen Kirchenkreises Unna einen neuen Befähigungskurs für Sterbebegleiter an.

In unserem Kurs geht es in erster Linie um ein gemeinsames Lernen in der Gruppe und die Bereitschaft, sich mit sich selber auseinanderzusetzen. Er umfasst die Bereiche Wahrnehmungs- und Kommunikationstraining, Selbst- und Konfliktmanagement.

Wenn Sie sich darauf einlassen möchten und Interesse an diesem Kurs haben, laden wir Sie herzlich zu unserem **Informationsabend am 1. September um 19.00 Uhr in die Räume des ambulanten Hospizdienstes:**

**Kamener Hospiz e.V.,
Kämerstraße 35, 59174
Kamen ein.**

Nähere Informationen zu diesem Kurs erhalten Sie auch bei:

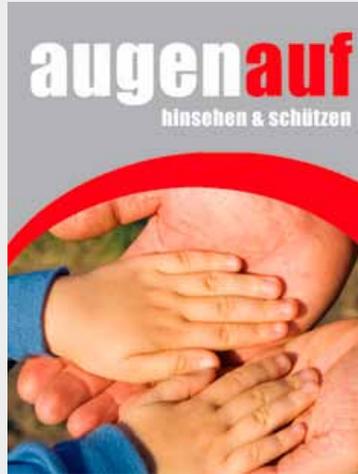
Kamener Hospiz e.V.,
Frau Divis 02307 / 234612

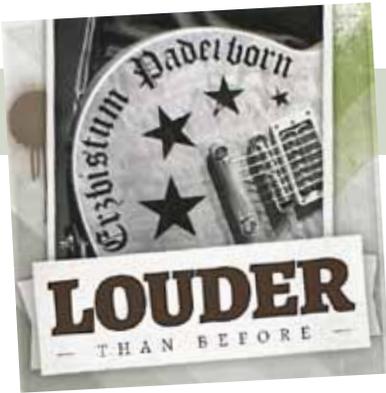
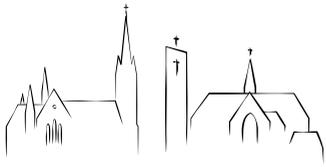
Präventionsschulung zur Vorbeugung sexualisierter Gewalt in unserem Pastoralverbund.

Der Erzbischof Hans-Josef Becker hat im Mai 2014 eine Präventionsordnung erlassen, die verschiedene Präventionsmaßnahmen für die Dienste und Einrichtungen im Erzbistum Paderborn enthält, um eine Kultur des achtsamen Miteinanders zu fördern. Damit legt das Erzbistum den Grundstein für einen sensibilisierten, verantwortungsvollen und achtsamen Umgang mit den uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen in unseren Gemeinden. Diesen Kerngedanken möchten wir vom Pastoralen Team gerne in unserem Pastoralverbund aufgreifen.

Wir bieten eine 6-stündige Schulung (inklusive Mittagessen) an zwei verschiedenen Samstagen an: Samstag, 27.08.16 oder am Samstag, 17.09.16, 10-16 Uhr, Pfarrzentrum Heilige Familie, Dunkle Str.4 in Kamen.

Interessierte Gemeindemitglieder haben die Möglichkeit, sich für Sa., 17.09.16 bei Katharina Levenig (Tel. 931983) oder im Pastoralverbundsbüro (Tel. 964370) bis zum 03.09.16 anzumelden.





LOUDER THAN BEFORE 2016

Am 17. September 2016 wird das Festival aufgrund des großen Erfolges erneut in der Lindenbrauerei in Unna aufgelegt. Jungen Menschen soll mit dieser Veranstaltung ein alternativer Zugang zum eigenen Glauben ermöglicht werden.

Veranstalter ist das Dekanat Unna zusammen mit den Dekanaten Büren-Delbrück, Emschertal, Hagen-Witten, Herford-Minden, Hochsauerland-Ost, Paderborn und

Rietberg-Wiedenbrück. Unterstützt wird es desweiteren von der Abteilung Jugendpastoral/-arbeit, unter anderem durch JUPA und die Projektstelle „Christliche Populärmusik in der Jugendarbeit“.

Von 18.30 Uhr bis 24.00 Uhr präsentieren acht christlich motivierte Bands ihre aussagekräftigen, christlichen Texte. Mit dabei sind: Solarjet, Koenige & Priester, DJ FreeG & Saymo K, Gebrüder Gold, Worship Café Witten, Marco Michalzik, Jonnes und Dedicated.

Tickets können seit dem 01.06.2016 über <http://www.louderthanbefore.de/ltb-2016/tickets/> bestellt werden.

Damit das Festival für alle ab 14 Jahren gut zu erreichen ist, werden Festivalshuttle unter anderem aus Minden, Paderborn und Olpe angeboten. Diese können direkt mit der Ticketbestellung auf der Homepage gebucht werden. Material oder Informationen zur Veranstaltung unter festivalbuero@louderthanbefore.de oder unter <http://www.louderthanbefore.de/ltb-2016/downloads/>.

*Festivalbüro LOUDER THAN BEFORE, Dunkle Str. 4, 59174 Kamen, 02307-208447-4
festivalbuero@louderthanbefore.de, www.louderthanbefore.de*





Organist Lukas Borgschulte
KIRCHENMUSIKALISCHE
ANDACHT
in der Pfarrkirche Hl. Familie Kamen

Am Sonntag, dem 18.09.2016 um 17.00 Uhr begeht unser Organist Lukas Borgschulte im Rahmen einer „Kirchenmusikalischen Andacht“ sein 10-jährigen Organistenjubiläum in der Pfarrkirche Hl. Familie Kamen.

Auf dem Programm stehen Orgelwerke, die seine musikalische Entwicklung geprägt und sein musikalisches Schaffen maßgeblich beeinflusst haben. So werden Werke großer deutscher, französischer und englischer Komponisten erklingen – unter anderem der berühmte „Grand Choer Dialogue“, aus „6 Pièces d'orgue“ von Eugène Gigout oder die „Fantasia G-Dur“ aus den bekannten „Pièce d'orgue“ von Johann Sebastian Bach.

Für seinen Dienst im Pastoralverbund Kamen-Kaiserau danken wir Herrn Borgschulte herzlich!

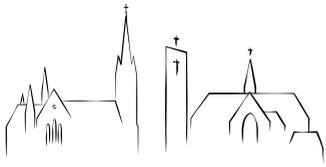
1. Kamener Orgelnacht

Am Freitag, dem **23.09.2016** findet **ab 20.00 Uhr** die „1. Kamener Orgelnacht“ **in der Pauluskirche** statt.

Aus Anlass der umfanglichen Renovierung und klanglichen Reorganisation im letzten Jahr, stellen Organisten aus der Region das Ergebnis der Renovierung in kleinen Konzerten von ca. 30 Min. vor.

Zukünftig soll die „Kamener Orgelnacht“ alle 2-3 Jahre im Wechsel in der Pfarrkirche Hl. Familie zu Kamen und der Pauluskirche stattfinden.

Herzliche Einladung!



Engagement für Flüchtlinge



Öffnungszeiten des O-Punktes:

Dienstags und donnerstags von 10.30 bis 17.30 Uhr (Anlaufstelle für Geflüchtete und ehrenamtliche Mitarbeiter, Weststr. 62 in Kamen)

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat:

Die Gruppe „**offenes Ohr**“, eine Gruppe von Ehrenamtlichen, welche die Flüchtlinge in der Polizeikaserne in Südkamen besuchen, trifft sich an der Polizeikaserne in der Zeit von 15 bis 17 Uhr.

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag:

10 bis 12.30 Uhr **Sprachkurs** für Flüchtlinge im Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4. Gesucht werden noch weitere Helfer! Bitte melden Sie sich im Pastoralverbundsbüro!

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

~~DAS KINDERLAND~~ Treffpunkt für Flüchtlingskinder von 10-12 Uhr im Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4. Da die Kinderbetreuung mehr als ausgelastet ist, bitten wir um vorherige Anmeldung.

Jeden Dienstag:

Das „**Klamottencafé**“ öffnet jeden Dienstag von 14 - 17 Uhr im Pfarrsaal des Pfarrzentrums Hl. Familie, Dunkle Str. 4. Herzliche Einladung!

Mittwoch, 31.08.16/28.09.16:

Patenbegleitungsgespräch von 17-19 Uhr im Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4.

Montag, 12.09.16

EnTra-Treffen um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum Hl. Familie



**Gestorben sind
14 Gemeindemitglieder.**

**Der Herr lasse sie teilhaben
an seiner Auferstehung!**



**Das Sakrament der Taufe
empfangen 5 Kinder.**

**Herzliche Glückwünsche
und Gottes Segen!**

**Das Aufgebot zur Ehe
stellten 3 Paare.**



**Das Sakrament der Ehe
spendeten sich 3 Paare.**

Herzlichen Glückwunsch und für die Zukunft Gottes Segen!



JEDEN DIENSTAG:

Kleiderkammer der Caritas von 14-16.30 Uhr im Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4.

JEDEN 1. DONNERSTAG IM MONAT: Herzliche Einladung zum **Seniorenachmittag** der

Caritas-Konferenz um 15 Uhr in den Pfarrsaal Hl. Familie, Dunkle Str. 4.

DIENSTAG, 30.08.16:

Caritas-Konferenz um 15 Uhr im Pfarrzentrum, Dunkle Str.4.

SONNTAG 18.09.16: Caritassonntag!

JEDEN 3. MONTAG IM MONAT

Der **Kreativ-Treff** findet von 16.30-19.00 Uhr im Pfarrheim, Hegelstraße 6, Südkamen, statt. Informationen bei Frau Rekers, Tel. 74392



JEDEN DIENSTAG...

... ist **PROBE DES CÄCILICHORES HL. FAMILIE** um 20 Uhr im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4.

JEDEN DONNERSTAG

Probe des Gospelchores um 20.15 Uhr im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4.

In den Schulferien finden keine Proben statt!



JEDEN 2. MONTAG IM MONAT

Von 19-21 Uhr trifft sich die

„Selbsthilfegruppe verstorbener Kinder“

im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4. Kontaktaufnahme über: K.I.S.S. (Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen) im Gesundheitshaus Unna, Mas-sener Straße 35, Margret Voß, Tel. 02303-272829, E-Mail: margret.voss@kreis-unna.de

JEDEN 1. MITTWOCH IM MONAT:

Der Frauen-gesprächskreis trifft sich von 16-18 Uhr im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4.

Mittwoch, 14.09.16

Kirchenvorstandssitzung um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4.



JEDEN 3. DONNERSTAG IM MONAT:

Die kfd lädt zur **Hl. Messe mit Krankensalbungsfeier** um 15 Uhr ein. Anschließend besteht die Gelegenheit zu Gesprächen und Begegnungen im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4.

JEDEN 2. FREITAG IM MONAT:

Frühstück der kfd um 8 Uhr im Pfarrsaal Hl. Familie, Dunkle Str. 4. Gäste sind herzlich willkommen.

AN ALLE WANDERER DES JAKOBSWEGES:

In diesem Jahr findet die Wanderung auf dem Seigensweg in Schwerte-Ergste (ca. 8 km) am Dienstag, 30.08.16, statt. Abfahrt ist um 12.30 Uhr ab Koepfplatz. Weitere Informationen bei: Gisela Schmidt, Tel. 13447.



Jeden 4. Donnerstag im Monat:

Nach der Hl. Messe um 15 Uhr findet die Monatsversammlung der KAB im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4, statt. **Thema: Taizé - Erlebnisbericht über einen spektakulären Ort.** Referentin ist Frau Lanwert-Kuhn. Sollte keine Hl. Messe stattfinden, beginnt die Versammlung direkt um 15 Uhr im Pfarrzentrum.



Jeden letzten Sonntag im Monat: Das Café-Team lädt herzlich ein von 14.30-17 Uhr ins Pfarrheim Südkamen, Hegelstr. 4, zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.



Jeden 1. Sonntag im Monat, 11 - 12 Uhr findet im Familienzentrum Lachyoga mit Lehrerin Hedwig Koch-Münch statt. „Lachen mit Herz und Verstand. Möchten Sie Ihr Leben fröhlicher gestalten?“ Auch in den geraden Wochen montags 19 - 20 Uhr. Interessierte wenden sich bitte direkt an die Referentin: 02307-41227

Jeden Mittwoch, 20 bis 21 Uhr Aerobic-Mix. Informationen im Familienzentrum, Tel. 02307-10991.

Mittwoch, 31.08.16, 16.30 Uhr: Treffen der Kooperationspartner des Familienzentrums.

Donnerstag, 01.09.16, 14-16 Uhr: offenes Spieltreffen – Eltern mit Kindern sind eingeladen im Kindergarten zu spielen.

Dienstag, 06.09.16, 19.30 Uhr – pädagogisches Elternangebot: „Wie kann ich meine Kinder vor sexueller Gewalt schützen?“ Referentin: Frau Redlin, Polizeibeamtin. Um Anmeldung wird gebeten.

Mittwoch, 07.09.16, 11.15 Uhr – Zum Start in das neue Kita-Jahr feiern wir in der Turnhalle zusammen mit Frau Levenig, einen kleinen Wortgottesdienst. Alle Eltern, besonders die der Neustarter, sind herzlich willkommen, daran teilzunehmen.

Dienstag, 13.09.16, 20 Uhr – Elternversammlung im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4. Wahl des Elternbeirats.

Mittwoch, 14.09.16, 14.30 Uhr - pädagogisches Elternangebot: „Auf einmal werden sie trotzig“ – Referentin Frau Stock-Schulz. Um Anmeldung wird gebeten.

Donnerstag, 22.09.16, 14 - 16 Uhr Elterncafé und Infoveranstaltung. Alle Eltern und Interessierte sind zum Elterncafé eingeladen. Bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee informiert diesmal Frau Lange von der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in lockerer Runde über ihre Arbeit. Um Anmeldung wird gebeten. Das Elterncafé findet jeden 3. Donnerstag im Monat statt.

Mittwoch, 28.09.16: 11.15 Uhr: Wortgottesdienst zum Erntedank (in der Turnhalle).

20 Uhr: Elternangebot „Therapien und Schulvorbereitung“, Referent Dr. Poggemann, Kinderarzt. Um Anmeldung wird gebeten.

Montag, 29.08.2016 Gruppenstunde der Kolpingmäuse um 16.00 Uhr im Kolpingtreff an der Klosterstraße.

Samstag, 03.09.2016 Gemeinsame Fahrrad-Wallfahrt zur Gnadenmutter nach Werl mit dem Pastoralverbund Bönen/ Heeren. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Kolpingtreff. Die Hl. Messe ist um 16.30 Uhr in der Wallfahrtsbasilika in Werl.

Abschluss ist in Kamen-Heeren im Barbara-Haus. Informationen bei Alexandra Cramer, Tel. 2106310.

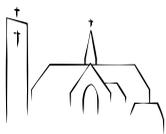
Sonntag, 04.09.2016 Verkauf von fair gehandeltem Tatico-Kaffee nach der Hl. Messe um 11 Uhr durch Mitglieder der Kolpingsfamilie.

Mittwoch, 07.09.2016 Klön- und Begegnungsnachmittag der Vor-/Ruheständler/innen der Kolpingsfamilie um 15 Uhr im Kolpingtreff.

Sonntag, 11.09.2016 Familienfrühstücken mit gemeinsamen Mittagessen ab 11.30 Uhr im und am Kolpingtreff in der Klosterstraße.

Montag, 12.09.2016 Gruppenstunde der Kolpingmäuse um 16.00 Uhr im Kolpingtreff an der Klosterstraße.

Samstag, 24.09.2016 Wunder der Natur – Das Gasometer in Oberhausen. Exkursion der Kolpingsfamilie zum Gasometer in Oberhausen. Abfahrt um 9.00 Uhr ab Kolpingtreff. Anmeldungen bitte bis zum 18.09.16 bei Alexandra Cramer, Tel.: 2106310



Der Kirchenvorstand und der Friedhofsausschuss informieren:

Die Belegung von Wahlreihengräbern und Urnengräbern mit großflächigen Platten verschiedener Art ist nicht gestattet (siehe Aushang im Schaukasten an der Friedhofskapelle vom 18.05.2000, erneuert am 28.07.2016).

Gleiches gilt für das Belegen der Wahl-, Reihen- und Urnengräber mit großflächigen Kiesschüttungen, die auf wasserundurchlässigen Folien aufgebracht werden.

Eine Belegung der Grabflächen, sei es Wahl-, Reihen- oder Urnengrab mit Steinmaterial ist möglich, jedoch nur auf maximal 25% der Grabfläche.

Die neue, zur Zeit gültige Friedhofssatzung sieht bei Nutzungsende der Wahl-, Reihen- oder Urnengrabflächen, die mit großflächigen Platten belegt sind oder auch mit genehmigten Denkmälern ausgestattet sind, nicht wie bei der alten Satzung vor, dass diese in den Besitz der Gemeinde übergehen. Stattdessen müssen sie von den Nutzungsberechtigten direkt entsorgt werden. Bei der nächsten Friedhofsausschusssitzung werden die Nutzungsberechtigten, welche ihre Grabflächen mit großflächigen Kiesschüttungen versehen haben, informiert, hier den Rückbau vorzunehmen.

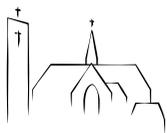


DIE CARITAS-SOMMERSAMMLUNG 2016 erbrachte insgesamt 2.383,50 €. Davon bleiben 70% (1.668,45 €) in der Gemeinde St. Marien Kaiserau und können für die vielfältigen Aufgaben wie zum Beispiel für Familienhilfen, Besuchsdienste oder die Seniorenarbeit verwendet werden. Wir danken allen Spendern sowie allen Helferinnen für dieses gute Ergebnis.

SAMSTAG, 17.09.16 Die Caritaskonferenz St. Marien Kaiserau lädt alle Gemeindemitglieder ab 70 Jahre herzlich zum „Tag der Freude“ ab 14.30 Uhr ins Pfarrheim, Harkortstr. 1, ein. Musik, nette Gespräche und Begegnungen bei Kaffee und Kuchen erwarten Sie. Es spielt die MAKOGE - die Mandolinen Konzertgesellschaft Kaiserau.

SONNTAG, 18.09.16 Caritassonntag





Jeden Montag

Blasorchester St. Marien
Kaiserau: Probe von
19-21.30 Uhr im
Pfarrheim, Harkortstr. 1.



Jeden Dienstag

Seniorenrunde von 15 - 17 Uhr
im Pfarrheim St. Marien Kaiserau,
Harkortstr. 1. Alle Senioren sind
herzlich eingeladen zu Kaffee,
Kuchen und Spielen in geselliger
Runde. Wir freuen uns über jeden,
der kommen mag. Gerne wird
auch ein Fahrdienst angeboten.

Ansprechpartnerin ist Frau Riedner,
Telefon: 02307/31470.

**Die Seniorenrunde findet nicht
in den Schulferien statt!**

Jeder 3. Dienstag im Monat:

Treffen der Skatfreunde ab 10 Uhr
im Pfarrheim, Harkortstr. 1.
Ansprechpartner ist Herr Heinrich
Warczok, Tel. 02307-3501.



Jeden Mittwoch:

Tanz-Treff! In dieser Gruppe, die sich um
16.40 Uhr trifft (Zeit zum Unterhalten, Tanzen
17-18.30 Uhr), tanzen die Teilnehmer/Innen
unter Anleitung ohne Tanzpartner, vorwie-
gend zu lateinamerikanische Rhythmen
(Linedance). Interessierte und neue Teilneh-
mer/Innen sind herzlich willkommen.

Informationen erhalten Sie bei
Frau Ulrike Wolter, Tel. 02307-39594.



Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat:

Zum Stricken und Klönen treffen
sich die Frauen in St. Marien um
15 Uhr im Pfarrheim, Harkortstr. 1.



Mittwoch, 31.08.16

Kirchenvorstandssitzung um 20 Uhr im Pfarrheim, Harkortstr. 1.



JEDEN DONNERSTAG:
Betreuungsgruppe für an Demenz erkrankte Personen von 14.30 - 17.30 Uhr im Pfarrheim St. Marien, Harkortstr. 1.

Jeden 1. Donnerstag im Monat:

Nach der Hl. Messe um 9 Uhr lädt die Frauengruppe St. Marien Kaiserau zum **Frühstück** ins Pfarrheim, Harkortstr. 1, ein.

DONNERSTAGS:

Chorprobe des MGV Cäcilia Kaiserau von 18-19.30 Uhr im Pfarrheim St. Marien, Harkortstr. 1.

Bandprobe von 19.30-21 Uhr im Pfarrheim St. Marien Kaiserau, Harkortstr. 1.



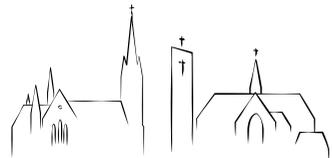
Freitag, 09.09.16

Gemeinsame Bildungsveranstaltung der KAB St. Josef Kaiserau und der Kolpingsfamilie Methler um 18 Uhr im Pfarrheim, Harkortstr. 1. Thema: Taize heute! Erlebnisbericht über einen spirituellen und interkulturellen Ort. Referentin ist Frau Renate Lanwert-Kuhn.



Samstag, 03.09.16

Der Förderverein des kath. Kindergartens St. Marien führt von 10.00 bis 13.00 Uhr einen Kleiderbasar in Pfarrheim durch. Verkauft werden Kinderkleidung ab Gr. 86, Spielzeug, Fahrzeuge, Bücher und Spiele. Für das leibliche Wohl ist mit Kuchen, Waffeln, Brötchen und warmen sowie kalten Getränken gesorgt.



jesus beim
WORT
genommen



Apostel der Barmherzigkeit

Ich kam mit dem Zug aus der Nachbarstadt und wollte gerade den Bahnsteig verlassen, als ich eine ältere Frau mit einem Gipsbein sah. Sie hatte Schwierigkeiten beim Aussteigen aus dem Zug. Alle Impulse des Weltjugendtages waren auf einmal in mir lebendig und ich verstand, dass ich nicht einfach weiter gehen konnte. So sprach ich die ältere Dame an, ob ich ihr helfen könne. Sie hat sich sehr gefreut und nach meiner kleinen Hilfs-Aktion bedankte sie sich mit einem Strahlen in ihren Augen, das mir geblieben ist.



Dekanat
Unna

Katholische Kirche
zwischen Lippe und Ruhr

Sternsingerwerkstatt 2016

Aktion Dreikönigssingen 2017 –
Weite Wege die sich lohnen!

Die nächste Sternsinger-Aktion ist noch so
weit weg?

Die Sternsingerwerkstatt jedoch nicht: Am
29.10.2016 ist es endlich wieder soweit!

Ganz unter dem Motto „Weite Wege, die
sich lohnen!“ lädt der BDKJ dieses Jahr
insbesondere auch junge Sternsinger-Lei-
terinnen und -Leiter ein, sich für die
Gruppenarbeit fit zu machen. In Vorbe-
reitung auf die kommende Aktion
Dreikönigssingen wollen sie eine
Werkstatt durchführen. Dieses Mal wird
es neben einer Austauschrunde über
eigene Erfahrungen und Erlebnisse auch
Erfahrungsberichte von internationalen

Anmeldungen
bis zum 14.10.2016,
Tel.: 05251 2888-4 00,
info@bdkj-paderborn.de
Bund der Deutschen
Katholischen Jugend,
Diözesanverband Paderborn,
Am Busdorf 7,
33098 Paderborn.
fon 05251 2888400,
fax 05251 2888401,
www.bdkj-paderborn.de

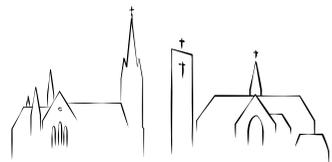
Freiwilligen und Tipps und Tricks für den Umgang mit
Gruppen geben. Außerdem werden ehemalige Freiwillige der KLJB von
ihren Aufenthalten in Sambia berichten und wir setzen uns mit der Frage
auseinander, was es für ein „gutes Leben“ auf dem Land braucht.

ERWACHSENENFIRMUNG

Der Termin für die kommende Erwachsenenfirmung ist am Montag, 28.
November 2016 um 18.30 Uhr in der Propsteikirche St. Johannes Baptist,
Propsteihof 3 in Dortmund.

Die Firmvorbereitung ist in den jeweiligen Pfarrgemeinden des Wohnortes des
Firmbewerbers oder der Firmbewerberin durchzuführen. Zur Firmvorbereitung
bietet auch das Cursillo-Sekretariat einen „kleinen Glaubenskurs“ an. Dieser Kurs
findet vom 23. bis 25. September 2016 in Olpe statt.

Nähere Information und Anmeldung: Cursillo-Sekretariat, Lanfer 27, 59581
Warstein, Tel. 0 29 02 / 7 53 38. Die Firmbewerber sind rechtzeitig im Sekretari-
at von Weihbischof Matthias König anzumelden: Domplatz 3, 33098 Paderborn,
Tel. 0 52 51 / 1 25-15 61. E-Mail: matthias.koenig@erzbistum-paderborn.de.



RUAH

CHARITY & PEACE TOUR

Michael Patrick Kelly geht mit Spiritual-Album „RUAH“ auf Charity-Tour

Trailer zur Tour: <https://youtu.be/OkKgZfa4r28>



Mit seinem kommenden Album „RUAH“ hat Michael Patrick Kelly gewagt, was in der europäischen Pop/Rock-Musikbranche absolute Rarität geworden ist. In den USA scheint es selbstverständlich, dass quer durch die Genres der Musik Gebete in Songtexten landen, oder Menschen ihr Leid, ihre Freude und Liebe zum Good Lord up above hinauf singen. Das haben Frank Sinatra, Elvis Presley, Johnny Cash getan, wie auch Bob Dylan, Bob Marley, Bruce Springsteen, U2, Prince, und selbst Beyoncé haut dann und wann einen Gospel raus. Udo singt „Lobe den Herrn“, die Hosen „Großer Gott“? Undenkbar. Seitdem in Deutschland Pop- und Rockmusik gespielt wird, umgeht man das Thema Gott wie eine Gletscherspalte.

Mit den Spiritual-Songs von „RUAH“ schaut Michael Patrick Kelly nicht bloß über deren Rand, sondern schmeißt sich ungebremst hinein. Man hört, warum er das kann: Er hat in seinen sechs Jahren in der Stille eines französischen Klosters diesen Abgrund als Grund erfahren, und hat seine Songs von der Tiefe dieser Erfahrung modellieren lassen. Das Ergebnis ist unvergleichbar beeindruckend und lässt uns endlich teilhaben an einer Beziehung, die das ewige „Boy meets Girl“ um eine ganze Dimension überschreitet. Jetzt bringt der Singer-Songwriter diese Musik dorthin, wo sie geboren ist: in ausgewählten Kathedralen und Kirchen geht er im Herbst 2016 auf Tour.

Die stimmungsvollen Abende der „RUAH Charity & Peace Tour“ bestehen aus jeweils einem ca. 90-minütigen Benefiz-Konzert, gefolgt von einer Friedensandacht, zu der für alle der Eintritt frei ist. Bei dem knapp dreistündigen Abendprogramm (inklusive Pause) wird Michael Patrick begleitet von seiner Live-Band. Zusätzlich zu den

Infos zum Hilfsprojekt:



Michael Patrick Kelly im Netz:
www.Michael-Patrick-Kelly.com
www.facebook.com/michael.patrick.kelly.official
www.instagram.com/michael.patrick.kelly.official/
www.twitter.com/MPK_official

Kontakt Presse:
Bam Bam Music GmbH
Alte Schönhauser Strasse 44
10119 Berlin - Germany
+49 (0)30 200 09 08-0
E-Mail: info@bambammusic.com

Spiritual Songs von RUAH werden auch manche Lieder von seinem letzten Album HUMAN, wie auch ein paar alte Kelly-Klassiker zu hören sein.

Die Tour findet in Österreich in Kooperation mit der Kirche in Not statt. Ein Teil der Ticketerlöse wird verschiedenen Hilfsprojekten zugute kommen. Darunter das von Kirche in Not unterstützte Hilfsprojekt von Franziskanerpater Ibrahim Alsabagh in Aleppo, Syrien.

Ticketshop: www.mpk-tickets.com

Hotline: Aus dem Ausland: +49-30-55494285 Mo-Fr 11-15 Uhr

Pfarrkirche zur Heiligen Familie, Kamen

Einlass: 18:30 Uhr

Start: 19:30 Uhr

PRO PERSON KÖNNEN MAX. 6 TICKETS BESTELT WERDEN

Du musst Dich anmelden, um Tickets zu bestellen!

Sitzplatz Kind (6-12J.) - freie Platzwahl

18,50 EUR

inkl. Kartenpreis, alle Gebühren und gesetzl. Umsatzsteuer

Sitzplatz - Freie Platzwahl

36,50 EUR

inkl. Kartenpreis, alle Gebühren und gesetzl. Umsatzsteuer

Stehplatz - freie Platzwahl

27,50 EUR

inkl. Kartenpreis, alle Gebühren und gesetzl. Umsatzsteuer

Die nächste
Ausgabe erscheint

AB 24. SEPTEMBER

für den Zeitraum
24.09.-30.10.2016

Redaktionsschluss
am Mi., 07.09.2016



IM PASTORALVERBUND KAMEN – KAISERAU

Pastoralverbundbüro und
Pfarrbüro Heilige Familie Kamen

Kirchplatz 6a, 59174 Kamen

Tel.: 0 23 07/96 437-0

Fax: 0 23 07/96 437-30

Öffnungszeiten:

Di. und Fr. 9-12 Uhr

Mi. von 10-12 Uhr und von 16-18 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Mi. und Fr. 9-12 Uhr

und Mi. 16-18 Uhr

Gottesdienste im Altenzentrum „Peter und Paul“, Kamen-Methler (Oktober 2016):

Samstag, 01.10.16, 16.30 Uhr, Vorabendmesse

Samstag, 08.10.16, 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier

Samstag, 15.10.16, 16.30 Uhr, Vorabendmesse

Samstag, 22.10.16, 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier

Samstag, 29.10.16, 16.30 Uhr, Vorabendmesse

Pfarrbüro St. Marien Kaiserau

Robert-Koch-Str. 63, 59174 Kamen

Tel.: 0 23 07/3560

Fax: 0 23 07/96 437-30

Mail: pv-kamen-kaiserau@erzbistum-paderborn.de

www.kirche-am-kreuz.de

Öffnungszeiten:

Jeden 1. Di. im Monat 16-18 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

für beide Gemeinden (Tel. 964370):

Mo., Di., und Fr. 9-12 Uhr, Mi. von

10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr

St. Marien:

1. Di. im Monat von 16 bis 18 Uhr

Pfarrsekretärinnen:

Sabine Berkenkamp,

Sabine Gibbels

Die aktuellen Pfarnachrichten
liegen an folgenden Stellen aus:

- Pfarrkirche Hl. Familie Kamen
- Pfarrkirche St. Marien Kaiserau
- Altenzentrum „Peter und Paul“
- Pastoralverbundsbüro
- Reisebüro Brinkmann in der Robert-Koch-Straße 66



Öffnungszeiten der Pfarrkirche Hl. Familie Kamen:
Mo. bis Sa. von 9.30 bis 12.00 Uhr.

*Geöffnet ist immer der Seiteneingang der Kirche
mit dem barrierefreien Zugang über die Rampe.*

V.i.S.d.P.: Pfarrer Bernhard Nake

Tel.: 0 23 07/96 437 0

